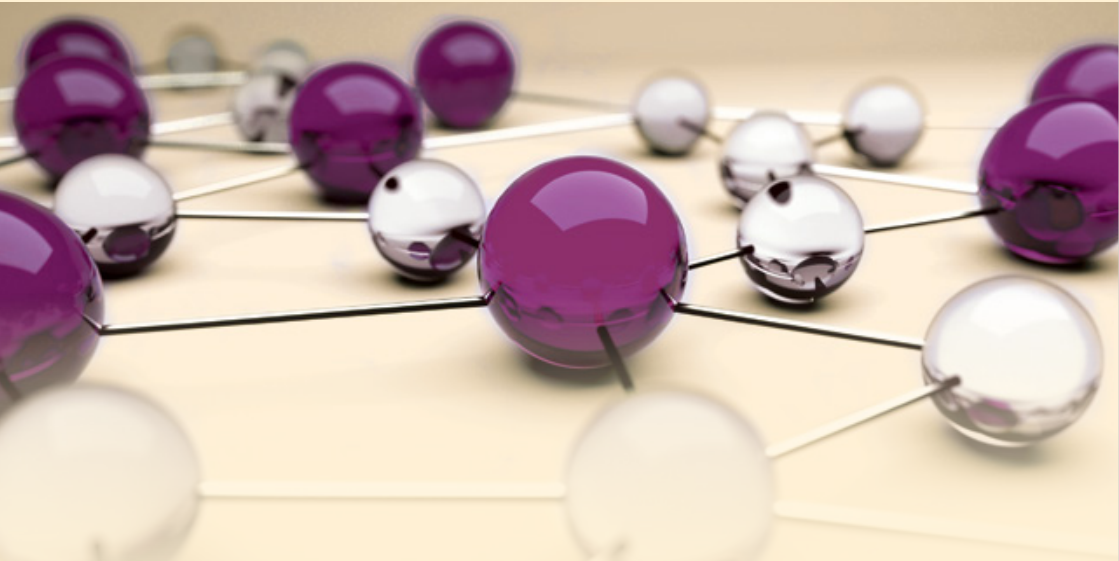


streitbar &
vernetzt



Pankower Frauenmärz 2019

www.frauennetz-pankow.de

Internationaler Frauen*tag 2019

Der Internationale Frauen*tag ist jetzt in Berlin
– anders als in den anderen Bundesländern –
ein gesetzlicher Feiertag.

Es gibt eigentlich keinen Grund zum Feiern, solange Gewalt, Sexismus
und Hass gegen Frauen*, Rassismus und Ungleichbehandlung zum
Alltag von Frauen* weltweit gehören.

Eher sollten sich Frauen* unterschiedlicher sozialer und ethnischer
Herkunft gemeinsam lautstark in der Öffentlichkeit zu Wort melden.

Aber – auch ein gemeinsames Feiern bietet die Chance ein
Zusammengehörigkeitsgefühl zu vermitteln, sich der eigenen Stärken
bewusst zu werden und Kraft zu schöpfen für große Aktionen im
Interesse der Gleichstellung von Frauen* über die Grenzen hinweg
in allen Lebensbereichen.

Ob Demonstrieren, Streiken und/oder Feiern,
ob und wie das zusammen geht, werden wir sehen.

Lasst es uns gemeinsam an diesem 8. März 2019 versuchen!

Informationen zum Frauen*streik unter: www.frauenstreik.org

Feierliche Benennung des Großen Ratssaal nach Emma Ihrer

Die Pankowerin Emma Ihrer (1857–1911) engagierte sich in der Arbeiter*innen- und Gewerkschaftsbewegung für die Rechte von Frauen*. „Szenische Biografie“ mit Claudia von Gélieu, Frauentouren

28. Februar · 19.00 Uhr · Rathaus Pankow, Großer Ratssaal, Breite Straße 24–26, 13187 Berlin
Veranstalterin: Bezirksamt Pankow
www.berlin.de/ba-pankow/politik-und-verwaltung/beauftragte/gleichstellung

Lesung „Tausende Stimmen from everywhere – Frauen* erzählen und teilen Geschichten“

Das kleine Buch erzählt Geschichten über Wünsche, Mut, Hoffnung und Stärke. Ein Jahr lang haben wir uns mit Frauen* in verschiedenen Gemeinschaftsunterkünften in Pankow getroffen, gemeinsam haben wir Geschichten gelesen, gehört, getauscht und geschrieben.

6. März · 15.00–17.00 Uhr · Trixiewiz, Bernkasteler Str. 78, 13088 Berlin
Veranstalterin: trixiewiz e.V. · www.trixiewiz.de

Frauen*filmtag „Die göttliche Ordnung“

Schweiz, 1971: Nora ist eine junge Hausfrau und Mutter, die in einem beschaulichen Dorf im Appenzell lebt. Die Dorf- und Familienordnung gerät ins Wanken, als Nora beginnt, sich für das Frauenwahlrecht einzusetzen, über dessen Einführung die Männer abstimmen sollen. Im Film treffen chauvinistische Vorurteile und echte Frauensolidarität aufeinander.

6. März · 18.00 Uhr · Filmtheater am Friedrichshain, Bötzowstr. 1–5, 10407 Berlin
Veranstalterin: Gleichstellungsbeauftragte Pankow und Mitte in Kooperation mit der Yorck Kinogruppe
www.yorck.de/kinos/filmtheater-am-friedrichshain

„Starke Frauen*“ – mit Suppe und Aktionen von und mit „Starken Frauen*“

Gemeinsam gestalten wir eine Kollage unterschiedlicher Genres, die Ausdruck finden werden in Musik, Lesung, Tanz, Ausstellung und Darstellung. Wir laden Frauen* und Mädchen* ein, ihre Beiträge vorher abzugeben oder spontan dabeizusein.

Wir feiern gemeinsam mit den Mädchen* und Frauen* der Buchfinken / Casablanca e.V., des Familientreffpunktes SEHstern e.V., von BENN und MaMis en Movimiento e.V..

7. März · 12.00–15.00 und 18.00–21.00 Uhr · Bucher Bürgerhaus, Franz-Schmidt-Straße 10, 13125 Berlin
Veranstalterin: Frauenberatung „BerTa“, Albatros gGmbH · www.albatros-gmbh.de

„Erzählcafé für alleinerziehende Mütter von gestern & heute“

Wir laden alleinerziehende Mütter von gestern und heute zum Erfahrungsaustausch in gemütlicher Runde ein. Welche Fähigkeiten und Stärken bringt diese Familienform mit sich? Über Herausforderungen & Stolpersteine, Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Familie u. a. kommen wir bei Kaffee & Kuchen ins Gespräch. Kosten: 5 €, SHIA-Mitglied 3 € (Bezahlung vor Ort); Anmeldung bis 1. März 2019 per Telefon: 425 11 86 oder E-Mail: kontakt@shia-berlin.de (Kinderbetreuung möglich)

7. März · 15.30 – 18.00 Uhr · SHIA e.V., Rudolf-Schwarz-Str. 31, 10407 Berlin
Veranstalterin: SHIA e.V. (SelbstHilfelnitiative Alleinerziehender) · www.shia-berlin.de

Szenische Lesung: „Sei begrüßt und lebe!“ Briefe einer Freundschaft: Christa Wolf und Brigitte Reimann

Diese Briefe sind Zeitdokument des Alltags der DDR, mit allen Kämpfen, Hoffnungen und Krisen, nicht nur der Kunst- und Kulturschaffenden. Es lesen Ricke Eckermann (leseguerilla) und Claudia Maria Franck (lingua cantat).

7. März · 19.00 Uhr · Frauenzentrum Paula Panke e.V., Schulstraße 25, 13187 Berlin
Veranstalterin: Frauenzentrum Paula Panke e.V. in Kooperation mit der Pankower Gleichstellungsbeauftragten · www.paula-panke.de

Vernissage „FOTOGRAFIE FINDET STADT“ Ausstellung vom 08.03. – 06.05.2019

Die Künstlerin Walerija Weiser widmete sich dem spielerischen Auge in der Fotografie.

8. März · 19.00 Uhr · EWA e.V. – Frauenzentrum, Prenzlauer Allee 6, 10405 Berlin
Veranstalterin: EWA e.V. – Frauenzentrum und die Künstlerin Walerija Weiser
www.ewa-frauenzentrum.de, www.facebook.com/EWAFrauenzentrum

Kleines Theaterfestival mit „Visionen braucht das Land“ und „Wir in Berlin“

Unter dem Titel „Visionen braucht das Land“ setzt sich die Theatergruppe „Altweibersommer“ des Frauenzentrums Paula Panke mit aktuellen gesellschaftlichen Problemen auseinander. „Wir in Berlin“ erzählt die Geschichte von dreizehn Frauen mit Migrationsgeschichte.

13. März · 18.00 Uhr · Rathaus Pankow, Großer Ratssaal, Breite Straße 24a–26, 13187 Berlin
Veranstalterin: Frauenzentrum Paula Panke e.V. in Kooperation mit dem Kreativhaus e.V., dem SUSI interkulturellen Frauenzentrum und der Pankower Gleichstellungsbeauftragten · www.paula-panke.de